

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

05.09.2012

**Geschäftszahl**

2008/15/0285

**Rechtssatz**

Der Abnehmernachweis ist vom liefernden Unternehmer zu führen. Dabei können Name und Anschrift des Leistungsempfängers zwar durch jede Bezeichnung zum Ausdruck gebracht werden. Zulässig sind daher auch Kurzbezeichnungen. Doch muss die Bezeichnung eine Identifizierung des Abnehmers ermöglichen. Die Beurteilung als "ausländischer Abnehmer" setzt zwingend voraus, dass die Person des Abnehmers bekannt ist (vgl. das hg. Erkenntnis vom 15. Februar 2006, 2001/13/0275, 0276).

**European Case Law Identifier**

ECLI:AT:VWGH:2012:2008150285.X03